tamt Calmban nimaduna achhalbeweg is Ciberg ift a pon cima ber

iperrt.

Renenbilira.

ehmer an bertan

ig am Connier

. 902., treffen fie

if dem Markirka manberung nos von da mes Bah

Dochdorf &

Better 6'n Bb

annho aus Bah

Sieferung ber Zeitung ob. auf Rücherstatlung bes Bezugspreifes. Beitellungen nehmen alle Boftitellen, forote Mgenween u. Auströgerinnen febergeit enigegen.

> Ferniprecher Mr. 4. Bien-Rente Nr. 34 D. M. Sparkelle Firmenbleg.

Begugspreis; Montlich in Revenbürg im Orts- und Oberamis-perkeht, sowie im sonit. inl. Berk. £1.86 m. Bost-neheliged. Breise stebt. Breis einer Rummer 10 4. In Jallen bab. Gewalt beitebt bein Minjoruch auf

Anzeiger für das Enztal und Umgebung. Amtsblatt für den Oberamtsbezirk Neuenbürg.

er Enztäler.

Ericheint taglich mit Ausnahme der Sonn- und geiertage.

Drud und Dorlag ber C. Merb'ichen Buchbenderei (Inhaber D. Strom). fur bie Schriftleitung verentwortlich D. Serom in Monorburg.

Die einfp. Betitgelle ober aufert, 25 d. Real.-3. 80 d mit Inf-Steuer. Rollekt. Angeigen 100%. Jufchlog, Offerte u. Aus-kunftertellung 20 4. Bei größ, Auftengen Robatt, ber im Julie ben Mohnverfahrens hinfall, wirb, nicht innerhalb 8 Tagen nach Rechmungsbatum erfolgt. Bei Tarffanberungen treten fofort alle früh. Bereinbarungen aufer Rraft.

Gerichtsftand für beibe Leile: Mevenbürg. Bur tel. Auftr. mirb beine Gemahr übernemmen.

86. Jahrgang.

A 105.

Samstag ben 5. Mai 1928.

quagesproden baten.

Mostan, i Maj. Man fimbigt die Entdechung neuen Be-weismaterials gegen die beutichen Dones-Ingenieure an, um damit den auf Ende Mai angesehten Brozen weiterhin berchleppen au fonnen.

Grofertiger Empfong Uman Illabs burch bie Cowjets in Mostan.

Baris, 4. Mai. Einem Telegramm der "Daily Mail" aus Kiege grösige bat das aighanische Königsvoar in dem Salon-magen des Jaren die Keise nach Moskan angetreten. Die triffisiech Behörden haben einem großartigen Empsong vordereitet. Der Unigenkommissar Tichiticherin deabsächtigt sogar, der Konignis das Diomantendiadem als Geschent zu überreichen, das einst der Kaiserin Katharina II. gedorte — Unsere Kommunisten, die sich damals über Aman Ullads Empsang in Berlin empörten, komten in dieser Hinau Ullads Empsang in Berlin empörten, komten in dieser Hinau Ullads Empsang in Berlin empörten etwas über Staatsrepräsentation lernen. Aber man diegt in Deutschänd überhaudt vor der reinen Theorie immer die prattischen Bedürfnisse des Lebens und der Bolitif zu überssehr.

Mus Stadt und Begirk.

Sonningegebanten.

Die größte Bebenstunft Deutsche Art ift: in der Stille mirten, eine Sache um ihrer selbst willen tun und den Krang bescheiden tragen. Desselbacher.

Niemand glaubt, wiediel aus bloßer Plapperincht alle Tage totgeschwast wird: Liebe und Trene und Freundschaft und die beiten Pläne! Schweigen erhält das Leben! Alles Große geschiebt schweigend. Bulow.

mit dem Rahertommen des Wahlinges immer noch mehr steisern wird.

Auf den Borichlag des ameritanischen Staatsseferetärs Lellogg zweis Abschlusses eines Kriegsächtungsvertrages dat nunmehr Dentichland seine Matwort gegeben. Die deutsche Rogierung begrüßt den ameritanischen Borichlag und siedt in seiner Berwirflichung einen wesentlichen Fortschritt zur Sicherung des Friedens. Die deutsche Antwort, die gewiß auch auf die anderen Staaten, namentlich England, von Einstell sein wird, wurde in Amerita mit großer Befriedigung aufgenommen, wahrend Krantreich des Justimmung Deutschlands sehr underenden Weinflag nur mit Einschräntungen und Bordebalten angenommen, um nicht das ganze Zustem der Bindelsen und Krantreichen sie Frantreichen sehrt wirden des Krantreichen sehren machtpolitische Borderricheitssellung in Europa Kühr, hinställig werden zu lassen. Die französischen Wordendete wurden derets von Amerika als unannehmbar abgelehnt. Die weitere Entwicklung hängt von den Antworten der übrigen Groß-wäckte ab. Die Aunst der schweigsamen Offenheit — ich halte sie für eine der allergrößten und bezwingendsten Lebenskunde, die es gibt. Aber sie ist auch eine der allerseltensten Künfte und ich glaube taum, daß es viele Wenschen gibt, denen sie leicht, ohne einschneidende Ardeit an sich selber, in den Schoß fällt. Gi. Stammler.

Revendürg, 5 Mai. Bor einem nicht übermäßig großen, aber in Bericklicheigung der hier berrickenden Gewodnheiten innwerhin kattlichen Zuderekreis iprach Freitag abend in der "Gintracht" der Spigenkandsdat für die Landtagstocht, Fabrikant Dr. Frih Maut de, Schwenningen, über das Tdema, "Die Gedeutung der kommenden Wahlen für Voll und Staat", nachdem der Vorübende der Deutschemotratischen Partei, Oberamtsbileger Küdler, de politische Lage gekennzeichnet und die Gründe dargelegt datte, die volitische Lage gekennzeichnet und die Gründe dargelegt datte, die bestimmend waren, den bewährten Ripgeordweten auch für die sechs Nandtagswahl wieder als Zwizensandibaten für die keine Korten Friedrich Raumanns, Bolitit ist sein Sonntagsvergnügen, sondern eine Arveit, von der Veden und Sterben der Nation abhängt, leitzte der Hauptredier seinen 1% itimbigen Vortrag ein. Wie damals beinrätten werde er auch künftig sich einsehen gegen die damals beinrätten werde er auch fünstig sich einsehen gegen die damals beinrichtete Gesahr einer zweiten Inslation; er bringe dazu mit den Glaus den an die Infunst Deutschlands, wenn es gelingt, bei den Bablen einen Rud von Rechts ju tun mehr nach der Britte In einer Babliede fübrte in Elberfeld Dr. Stressmann a. a. and: Beam der deutliche Aufter kinder kinder hab dabe, dann müße Deutlichand verngibend einig sein. Er wisse genan, daß jene sich irrten, die glandten, daß wir über den Berg seinen. Das einigen Deutschands moch einmal mit der Idde der Deutschands moch einmal mit der Indender zu seinen Deutschands kampsen mit in Italien der Indender zu seinen Bertellen und Irreden in Indender zu seinen Gerendbischet nicht auf Grood Basiosetten am Mösen dernachtliche Ründsgung des Deutschschandschaft inicht auf Grood Basiosetten am Mösen dernachtlichen Indender zu den Fragen der Januarien der Indender zu dem Grood Basiosetten der Januarien der Landaus der Beitrichand der Reinbererfallung und der Leinermaßist iber Grooten der Greichichte eines Borkerungen nach einer Kendyderfallung und der Leinermaßist in der Leinermaßist in der Leinermaßist in der Leinermaßist iber Leinermaßist ibe

derne Auslieden der Jugend, wie es in erschreckender Weise in Vanstendung der schwierigen Lage der Landwirtschaft durch der seinen Zeit gekanntgewoehen sei.

Paus and.

London, l. Mai. Die englische Regierung hat zur Derstellung eines Kompromisses zwischen dem französischem und einer Keinhold und die von ihm angesense Steuerienkung waren richtig, der der Vandwirtschaft der Keinhold und die von ihm angesense Steuerienkung waren richtig, noch seinem Weggang seine Keinerkung waren richtig, noch seinem Weggang seine des Ausstallerschaft der Keinhold und die von ihm angesense Steuerienkung waren richtig, noch seinem Weggang seine des Ausstallerschaft waren richtig, noch seinem Weggang seine des Ausstallerschaft waren richtig, das des Ausstand Verdenkung der Verdenku seciofision minister Dr. Mobler, das das dendem Webenstein in die deutliche Bährung leide und der Riedundinde Gebenstein der deutliche Bährung leide und der Riedundinde der Riedundinde der Reine mariente Echnine erhod. Auch in der Bernafitung des Meiches mallien andere Bege gefunden werden, der hodroftlichafte Sernodingsveiform zu ichaifen. Das Reinbeidungsveiform zu ichaifen. Das Reinbeidungsveiform zu ichaifen. Das Reinbeidungsveifor, menm es angenommen morben wärt, datte eine Belatung dem icht genodien in den genodien in den neuter Robdrunssweife 1.5 Brillianden gebrucht mit bein neuter Robdrunssweife 1.5 Brillianden gebrucht mit bein neuter Robdrunssweife 1.5 Brillianden gebrucht in den dem mender Robdrunssweife 1.5 Brillianden gebrucht in den dem eine Gebruchtstein der den der den gestellt der der Schallen der Robdrunssweife der nicht eingelöten Beriprogen des damitigen Caporitionsbeilubrera Begilde de Deutlichationalen und der Bentertund mit bem Gentrum eine Rechtsvergierung die kum heutigen Zage er maglichten, und die Zeutsche demotratifiet Berriet und einer Franklofen Depolition berurteilt mor, is iet bar ein deine Abenständern Beit der den des anstellt auf erreichen. Benn Schalbeuten gefrecht nurben Rube und Freiden auf der geholitätig einem Krens der Fragdaren Britte zu erreichen. Benn Schalbeuten gefrecht nurben Rube und Freiden um Lende Verrichten, is in mit in die den mit dem noch erreicht unr den der eine Deutlich auf der Schalbeuten gefrecht unr den der eine Deutlich gestellt und der Schalbeuten und Zhauber der einspruditischen Deutlich gebruft. Des Beschalten und Zhauber der Schalbeuten Pasielle und des Gebruft der Schalbeuten der Schalbeuten Bertrauch aus den der einschlich geschalben Schalbeuten Bertrauch aus der Robert dem Kantern der Schalbeuten Geschalben Bertrauch des Geschalben Bertrauch des Geschalben Bertrauch des Geschalben Bertrauch der Geschalben Bertrauch der Geschalben Bertrauch der Geschalben Ruber der der einschalben der Beschalben mit der Mehrer bertrechtungen der Bertrauch und diese in den Stand seinen, daß alle die angeregten Fragen in dem angedenteten Sinne erfüllt werden, dann sei der Ansstige möglich, die deutsche Währung nicht gesährdet, und dem Die gut Würftemberg alleweg des Staatspräsidenten Bazille konne wan entgegensesen "Wie seitder, so auch in Zukunft Jurchtled

wan entgegensehen "Bie seither, so auch in Zufunit Furchlos und tren".

Dem Beisall für die Ausführungen schioß sich der Barführungen wit Dankesworten an den Redoner an, der von der hoben Warte des Birrschentlers gegenet dabe, mos an dem seitden Rechtsturs auszusehen sei und gleichzeitig gesent dabe, wie die wirrschaftlichen und volltischen Berdältulse soh auswirfen uniksen, wenn das deutsche Bolf nach undellunder Kriegd und Kachsteitischen und volltischen Berdältulse soh indellunder Kriegd und Kachsteitischen das deutsche Bolf nach undellunder Kriegd und Kachsteitischen des deutsche Bolf nur durch der Birrschaft wieder bechoederbackt werden könne, die gebn Jahre nach dem Krieg hitten dies zur Genüge detwiesen. In der Ausftracht wurde von einem Kotariatsdeamten dogegen Stellung genommen, wehrt, die wilkttembergische Justisderweilung mit der Jeit als Reichställusterweilung geläufig zusählicher werde, weil damit und eine Turgsteit, sondern gerade das Gegennteil erreicht werde. In längeren Anoführungen am erkannte der Daudrechner die Korgigen und die Fürgsteit der wärte Rodarische gegenüber den dabischen; aber auf die Dauer werde sich dies nicht verdunden lassen. Im übergen seit er dans der für die Aleugerungen, die Geschiedenswert seien, man werde sich werde siehe Bergen einer weiteren Anfrage beitr. Anivoertung demerkte der Ledber, er derührte die gebalten verden. Man teile der Bergerehungen machen, ohne dieter Entide dem Serfprechungen machen, aus met den dem Sein gesoften. In längeren Ausführungen erzige er fich über die Geschieden der Kanderingen in die Reute stände dem Sein gesoften. In längeren Ausführungen erzige er fich ihre dem Gene beier Bersprechungen machen, ohne dieter Entide dem Sein gesoften. In längeren Ausführungen erzige er fich über die Gegosifen. In längeren Ausführungen erzige er fich ihrer die Gegosifen der Ausbertung. Som untschaftlichen der Ausbertung. Bom untschaftlichen Die Gegosifen der Ausbertung. Bom untschaftlichen Detembrunkt sei zu sagen den den der den der den der Ausbertung.

Per württembergiiche Landiag trat in der leinen Wolden in jum 31. Mai. Erk an die der Lage endet die Bahlbertode des wor 1 Jahren am 4. Mai 1924 gewählten Landiags. Coentich die nacht es fich bierbei nicht um eine Auflöfung des Jundische des wor 1 Jahren am 4. Mai 1924 gewählten Landiags. Coentich die nacht es fich bierbei nicht um eine Auflöfung des Jundische des der Ablauf der vierfährigen Bahlbertode freit Verfahrung von selbst eintritt, sondern um eine Verfährung der Bahlbauer des senhogen Landiags um einen meteren Mouat. Der entsprechende Gesessenwurf, der die unhaltlich falsche liederschrift "Gesen über die Auflöfung des Jandiags trägt, trug daher derfahrungdandernden Charatter und innede am mit der erforderlichen Ameldrittelmederheit angenvunnen. Auch die Opposition Kirmante zu, nachdem Stantsbrüßbent Dr. Bazilie auf ihr Verlangen erflärt batte, des die Regierung die zur Kentwahl feine wichtigen volltischen Finischeitschen Dr. Bazilie auf ihr Verlangen erflärt batte, des die Regierung die Zundiags war erforderlich, um die Zusmmundegung der währtembergischen Landiagswahlen mit den Reichstagswahlen am 20. Mai zu ermöglichen. In die Aber abelaufeinen Bachlperiade ist Bährtemberg nach den schweren Jetten des Arseiges und der Anfaltion wieder einen guten des Krieges und der Anfaltion wieder einen guten der Kenten Bandiereide Regierungssonlition hat dem Lande ernstigte Arsien erhaart. Im Lande berrichten kandischung, den der Kenten und dem Jehren der Kenten und dem Jehren des Krieges und der Arplation wieder einen genten Schweren geringe Arbeitslofenzisser und den Schweren Geben und Bandel nahmen einen ertreulisten Anfalsaung, den die und Bandel nahmen einen ertreulisten Anfalsaung, den der Berichtung erforten der Berichtung der der Leiten den Schweren und den Gesesten und der Kenten und der Kenten und den Gesesten und der Kenten und der Kenten und den Gesesten und der kant den Gesesten und der kant den Kenten der d Politische Wochenrundschau.

ben 6. Mai, age 1/4 libr

mittag 4 Ilk Ericheinen die i ber Beerbigm ofchule - Withhi

abend 18 Uhr beim Ablemin er Boritand.

enfelb.

Grundstück rrliche Bauplen

mfen oder jum

teilt, außerfr gio

arkiftraße 4.

efon 614. Zeit!

LANDKREIS 8

Kreisarchiv Calw

Die am vorlehten und letzten Sonntag katigefundenen französischen Kammerwahlen haben eine beträcktliche Berichbeung von links nach rechts gebracht und bedeuten einen Sieg Boincarés, der auch der neue Ministerpräsident sein wird und, falls der nationale Einheitsblod bleibt, über eine Zweidrittelmehrheit in der Kammer derfügt. Er ist nunmehr Ditanter und braucht weniger als disher auf die Koalitionsbartelen Kildficht nehmen. Der Ausgang der französischen Wadlen wird in Verfin rubig beurteilt, da wan glaubt, daß eine wei

wird in Berlin rubig beurteilt, da man glaubt, daß eine weisentliche Arnderung des außenpolitischen Kurses nicht eintreten werde, da die Berfindigung allmählich zwangsläufig geworden set. Ein Wermntstropfen siel aber in den Becher

ber Frende Boincares baburch, daß im Elfaß die bon ibm verfolgte beimntrechtliche Bewegung einen großen Wahlneg

davongetragen hat und vier Abgeordnete in die französische Kammer entsenden wird. Dieser Erfolg der elsäsischen Anto-nomissen zeigt, daß die Opposition gegen die französische Megierungspolitist im Essas einen vedenstlichen Umfang an-

Deutschland.

Berlin, 4. Mai. Der Borftand ber Deursch-bemotratischen Bartei tritt in einem längeren Schreiben an den Reichsverband der ebangelischen Eltern, und Bolfebilnde für die Gemein-

Gine Rebe Strefemanns

missen. Die Frage der Aufwertung werde nach den Wahlen in Amerika gelok. Durch die Freigabe unseres beschlagnahmten Eigentums in Amerika werden der deutschen Beirichaft nicht undebentende Summen zugeführt. Er fühle vollkommen mit benen, welche ihr Geld verloren baben, aber die Frage fei mit großer Borncht zu behandeln. Die Gefindung der Allemorungspartet bedeute eine Stimmengersplitterung, Redner daufte den Bäblern für das ihm seitber geschenkte Bertrauen, verde er wiedergemählt, so werde er sich dieses Fertrauens nach wie vor würdig seigen. In seinem Schinsport verurreilte der Borsyende die Wahlundigkeit und Gleichgilltigkeit vieler Wäh-ler, ebenso das Unwesen der Splitterparteien, deuen man keine Stimme geben soll, sondern am 20 Mai seine Stimme vereinis gen auf Die Deutsch-bemofratische Bartei

(Wetterbericht) Unter dem Einfluß des nördlichen Dochdrucks ift für Sonntag und Montag vielisch heiteres, jedoch ju vereinzelten Gewitterftorungen geneigtes Better ju er

Arnbach, 4. Mai. In dem Bericht über die Einweihung des Ehrenmals ist ergänzend nachzutragen, daß die Steinbauer-und Steinbildhauerarbeiten auch von Ernst Schempf, Stein-

dern Gernbildbauerarbeiten auch von Ernst Schempt, Stein-benermeister bier, mitausgeführt wurden.
Birfenfeld, t. Mai. Der Mai ift gelommen, die Binme ichlagen aus, da bleibe sein niemand mit seinen Sorgen zu daus. Io. Sie alle, die Sie durch Ihren Beruf and Daus, ans Jintmer gebunden find, lassen Sie am Sonntag wenig-ftens Ihre Alltagssorgen für einige Stunden zu dause liegen und geden Sie dinans in die freie Natur, denn da ist Leben. da ift Wachsen, Bliffen und Gedelben, da wird einem das Derz weit, man vergist die Sorgen des Alltags und freut sich Derz weit, man vergist die Sorgen des Alltags und freut sich an der Schöndeit der Katur, freut sich seines Ledens. Wie berrsich sie zu wandern in einem grinnen Tal mit seinem vunten Blumenflor, durch einem frischgeinem Buchemvold, wo die Kinken schlagen, die Kustuske rufen, die Spechie dämmern, die Kinkeln lieben und andere Kögel losen und vielsen, die Eichhörnschen von den Bünmen lugen und Desen und Rebe durch die Busiche huschen. In. geben Sie dinaus ins freie Keld! Wie wird sich do Ihr derz erfreuen, wenn Sie die mit sinnerigem Blatenschmund debedten Kirschen, Bisammen und Birnbunme, die rosaroten Blüten der Apseldüten sehen. Da verzist man alle Zorgen, es wird einem leicht ums derz. Da vergist man alle Sorgen, es wird einem leicht ums Derz, man wird frob und freut fich feines Lebens. Befonders Ihr Freunde des Obits und Gartenbans, folgt der Einladung, die im "Birtenfelder Tagblatt" fur morgen Countag an Euch gerichtet ift und fammelt Euch am Conntag Morgen, um einen Gang burche Zeld ju maden und babei die Raticulage bes uns begleitenden, rubmlichft befannten Obftbaurates Schaal von Stuttgart ju boren und mit ihm bie Schönheit ber Ratur ju

Birtenfeld, i. Mai. Zur Förberung der Biewengucht werden auch in diesem Jahr landauf landab Biewenzuchtfurse abgebalten. Auch in unserem Bezirk wird ein solcher in der Beit vom 28—30. Mai in Renendurg veranstallet werden. Die Leilnahme an demfelden kann Unfängern, aber auch älteren mfern, die noch feinen Kurs mitgemacht baben, Männern fünglingen, Frauen und Mähden beitens empfohlen werben. Lährred über den Kurs enthält die "Bienempflege" Deft 5 Seite 105. Anweldungen nimmt emgegen der Bereinsvorstand Oberichrer Gren, Birfemield.

Die Felbernnager Feuerwehr voe bem Gericht.

Am 3, d. D. fand vor dem erweiterten Schöffengericht in Litbingen die seit Rovember v. 3. anbängige Straffache gegen die Keldrennacher Feuerwehr ihre Erledigung. In der Racht vom 5. E. November brach in dem Daufe der Wittve Bohner in Feldrennach Kener and. Die Ortsfenerwehr, die am 5. Rov. nachm. durch den Regirfoscherwehrlöschindveckor besichtigt worben war, traf — das ergab fich einwandfrei ans der dauptverhandling verhältnismäßig rasch auf dem Brandplate ein
und verhinderte ein weiteres Umsichgreisen des Jewers auf die
anliegenden Gebäusichkeiten; das in Livand stehende Gebäude
tonnte jedoch nicht mehr gereitet werden, da das Jewer, das
reichliche Kabrung sand, sich in lurger Jeit auf das ganze Unwesen unsgedebnt datte, außerdem less der zeitweise sehr ichtwache Basserdrafeie des resideere und dessere Bestäupfung nicht Die Möglichkeit, bas brennende Gebäude zu retten ober die su. Die Moglichfeit, das drennende Gedande ju retten oder die einer Vergrößerung des Brandberdes, bestand jedoch nicht mehr, die Amtmann Dr. Dag mann n. Remembirg auf der Krandberfelle anfam, der sich durch das Verbalten der Feldrennacher Feuerweltzleute, die sich teilweite die zum Ausdruch des Branddes in den Wirtschaften zu einer Nachseier aufwelten, genötigt sah, die Motorspripe der Remembirger Weckerlinie zu Diffe zu rufen, odne sich jedoch mit dem Erisseuerwehrfommandanten zu verstänisigen. Dies aber datte zur Folge, dass die Feldrennacher Emwohner, die neben dem Gesicht einer gewissen Arrindschung in der eigenen Fätigkeit und der Richtsotwendigkeit der sehung in der eigenen Tatigfeit und der Michtnotwendigfeit der oberamtlichen Anordnung den Glauben hatten, die Gemeinde Aeldrennach habe für die entsprechenden Kosten der Weckerlinie aufzukommen. Die Feldrennacher, die teilweise augekrunken waren, kamen nun beim Eintreisen der Weckerlinie in eine zum Teil wohl begreifliche, aber zu unliediamen Ausschreitunge führende Erregung, beren Folgen nach langwierigen und fom plizierten Boruntersuchungen, welche viel Unrube und Unriebe, Sorgen und Kummer in das sonft so friedliche Börschen Im schönsten Wiesengrunde" brochten, zu einer Anklage wegen Landriedensbruch führte. Den 18 Angestagten wurde zur Laft gelegt, sie batten sich disentlich zusammengevortet und mit Sair geicg vereinten Rraften gegen Berionen und Comben Gewalttätig

In der hamptverhandlung in Tubingen, zu der über 20 Jengen geladen waren, anderte fich fowohl burch die Angaben der Angeslagten als auch durch die Zeugenandsagen die Sechlage zugunften der Angeslagten, d. h. in soft allen Fällen konnten die Beweise für die in der Anstage zur Laft gelegten Bergeben und Berbrechen nicht erbracht werden. Tropdem hielt der Staatsamwalt nach allgemeinen Anskührungen über Sitz ten und Unfitten bei Branden in ländlichen Gemeinden und über das Berbültnis zur Weckerlinie die Antiage gegen einige Angestagte wegen Landfriedensbruch (§ 125) und Anfruhr (§§ 113, 114 und 115) anfrecht, da er biefür von den objektiven und fubjeftiven Boransfehungen überzeugt war. Gegen eingefing Angeflagte, fur die tein Beweis einer ftrafbaren Bandlung seine Angelkagte, für die tein Beweis einer Kraibaren Pandlung erbracht worden war, ftellte er unter Berzicht eines Strafantiogs die Schuldtrage in das Erweisen des Gerichts. Dagepen stellte er aber Strafanträge gegen den ied. Wässchinen arbeiter Robert Faut b. led. Kaufmann Fr. Knöller aus Pfinzweiler, led. Sager Fr. Schönt haler, verd. Ressert macher Otto Schönt haler, led. Robert Schönt haler und gegen den verd. Hunder Karl Backer. Okwobi die Art des Verlaufes zu keinen groben Gewalltätigkeiten und zu feinem Mutverziehen führte und mit Rücksch auf die teilwelse start verden Plutverziehen Aparliaaten, die nicht worderkalt waren bestrunkeren Aparliaaten, die nicht worderkalt waren bestrunkeren Aparliaaten, die nicht worderkalt waren bestrunkeren Aparliaaten, die nicht worderkalt waren bestru betrunfenen Angeflagten, Die nicht vorbestraft waren, befür wortete er milberinde Umftande und Anxechnung der Haft,

antragte aber infolge der ausjerordentlichen Gesübrlichfeit dieser Straftaten für die Rädelsbindrer wegen Landriedensbruchs und Aufruhrs eine Gesängnisstrase zu is 8 Momaten. Aufruhrs eine Gesängnisstrase zu is 8 Momaten. Auf erster Berteidiger plädierte Rechtsamwalt Dr. v. Bag-nato. Stutigart auf Freisprechung sämtlicher Angellagten und defängtie die Ausfastung des Staatsamwalts, denn nach ind definition gebiten sowohl die sudictiven wie objektiven Boemosegungen für die Bergeben und Berbrechen eines Landifriedensbruchs und eines Aufrubra. Seine Auffasiung ging dahin, das dieser Broses viel zu fart aufgezogen worden set. und daß ein foicher Aufwand weder bem Gefet noch dem richtigen Bolfbembfinden entsprechen könne. Mit einer ordentlichen Bolizeiftrafe, fo meinte er, mare die Sache viel beffer aus ber ber vollufche Abgroednete geftimmt,

Damesichuld guisammen, die berunterzuseigen wir bemüht fein Belt geschaft worden. Darant befangeite er im Gangeinen die j den Angestagten zur Last gelagten und in der Hangeberbend der Angestagten zur Last gelagten und in der Hanstverdanding seineswegs erwiesenen Tatbestände der Anslage. Als nächter Berteidiger drach Rechtsanwalt Dr. Da v n m., jun., Tudingen, der den Angestagten Anöller verteidigte. Anch er trat der Anstage des Staatsanwalts ebenso sachlich und bestimmt entgegen und stellte den Antrag, seinen Kisenten von einem Berdrechen eines erschwerten Aufrudres und Eanderie ensbruchs freizusprechen. Endlich ließ sich noch der Angeklagte Bod'r durch Rechtsanwalt Dr. Rens-Herrenberg verteidi gen. Auch er keantragte nach eingehenden Darlegungen die Frei fprechung seines Angeflagten gegen die §§ 115 und 126 des

Infolge der vorgeschrittenen Zeit verzichtete der Staats-anwolt auf die von ihm beabsichtigten Widerlegungen gegen über der Berteidigung. Darauf sog sich das Gericht zur Beratung zurüff. Nach 10 Uhr abends wurde folgendes Urte bekanntgegeben: Die Anklage auf Bandfriedensbruch und Au uhr fonnte das Gericht nicht aufrechterhalten, fümtliche Ange flagten waren daber in diesem Sinne freizusprochen. Bestraft wurden jedoch: Fr. Knöller mit 3 Bochen dast, verdüst durch die Untersuchungsbast, wegen groben Unsugs; Fr. Schönthaler mit 14 Tagen Gesängnis unter Anrechnung der Untersuchungsbast wegen eines Widersbands gegen die Staatsgewalt; Kobert Schön ih aler wegen einer Uedertreung gegen \$ 368, 8 mit einer Geldstrafe von R.M. 70 11 Tage Dart und der Angeflagte Wader wegen Fabrlaffig feit zu einer Gelbstrafe von 30 R.M. oder 6 Tagen Daft. P.

Bur Saubtberfammlung bes Bürtt. Schwarzwaldbereins in Sevrenalb. 5.—7. Mai.

Die gesamte Bürgerschaft hat fich auf sentliche Stunden vorderritet. Die 41. ordentliche Haubtversammlung des Wirtt Schwarzwaldbereins wird zugleich eine Rückschau sein auf ein exfolgreiches und satfräftiges Birken der Ortsgruppe Derrenald, die von 80 Mitgliedern im Gründungsjahr 1903 mif 250 in der Gegenwart angewachsen ist. Allen Besnebern insbesondere den Mitgliedern des Wirtt und Bad. Onupt-vereins, ensen wir ein frästiges Willfommen und Walddell zu. Wir sind überzeigt, das all inssern lieben Gösten so sachtreiche und vollwertige Genüsse gesitiger und materieller Art dar-geboten werden, das die Derrenalder Tage danernd in bester Eximmerung bleiben. Der Festabend im Städtischen Kursaal-Gebände soll mit vollen Alforden die rechte Stimmung schaffen, alte Freundschaften ernenern und neue anfnutpfen. energisch ausstrebende Kapelle, die Darmoniefapelle des Mußtbereins Revendürg, wird unter versönlicher Leitung ühres Rusiddirektors E. Rübler konzertieren. Ein wohldegründeter Kui gebt ihren Leifungen voran. Mit gutem died und Wort wird der Übergesangberein Liederkranz (Dirigent Haubtlebrer Brehmaper) in die Serzen sich einsingen. Und das, was ein langjädriger, erprodter Freund unfres Kurorts, Mome o, der Karlsenher Heimatdichter, im Vorspruch und aus sonstigen eigenen Werken darzubieten die Gitte dat, wird ohne Zweisel sürzmische Zustimmung sinden. Es seiner alle Freunde einer dodenkändigen Deimatkunk auf Komeos Scherz und Ernft bingewiesen. Die Gabistiten, gewohnt, auch große Scharen von Beinabern bestend zu derretten von Beinabern bestend zu derretten kan bestedigen, werden es an nichts sehlen lassen, wenn es gilt, den alten Kuhm, das bewährte Ansehen iestzubalten. energisch aufstrebende Rapelle, die Harmoniekapelle des Mußk Anfeben festzubalten.

In ber berriichen Umgebung mit den weitgedehnten Walb gebieten, ben anmutigen Talern und vielbesuchten Sobepunf gebieten, den anmutigen Tälern und vielbesuchten Haswahl genußten sinden die Wanderfrennde die reichste Auswahl genußvoller Ausslüge. Der neue Jührer wird dabei beste Dienste leisten. Jür den Besucher der Alosterüberreste in Setlachers vrächtiges Buch Ein verschwundenes Kloster warm und nachhaltig zu empiehlen. Iür gemeinsame Spaziergänge und Ausslüge dat die Veitung der Ortsgruppe die Fallenkein-selsen, das obere Albtal, den Schwarzendach-Stausee und Baden-Baden vorgesehen. Wenn uns dazu noch günstige Fest-witterung beschert wird, so wird alles vereinigt sein, was derz und Sinn erfreut und erdebt. Darum: Auf am milden Frühlingstage, tont die Losung, wälderwarts, daß im Lenzeshauche schlage frischer das bedrüngte Derz.

friider bas bedrangte Berg. day bes Winters Heberreits fluge aus allen Boren fliehn und des Frühlings heitre Gafte alsbald ihr Quartier beziehn.

Neueste Nachrichten.

Stuttgert, 4. Dai. Die Rommuniftifche Bartei bat im 31 Wahlfreis Wirttemberg folgende Spipenkandiden zur Reichs-tagswahl aufgestellt: Alara Zetkin, Schriftstellerin; Gustav Köhler, Metallarbeiter, Richard Binder, Aetallarbeiter. Der bisberige württ, kommunistische Bertreter im Reichstag, Dreber hermann Remmele, fandidiert an erfter Stelle in Baben und Deffen Darmftadt und fiebt außerden an vierter Sielle der fommuniftlichen Reichslifte. Der in Wirtemberg fandidie enbe Schriftfteller Cowin Sornle ftebt noch an 10. Stelle ber fommuniftischen Reichstiffe.

Stuttgart, 4. Mai. Unter Ansichlug der Dessentlichkeit verdandelte das Große Schössengericht Stuttgart gegen den 34 Jahre eiten Raufmann Ernit Wurster von Stuttgart wegen eines Bergebens gegen das Geseh betr. militärischer Gebeim-nisse. Das Gericht erkannte gegen den Angeklagten eine Ge-ingenisstrase von 5 Monaten. Unter Ausschluß ber Deffentlichfeit

ungeristrate von die Stonaren.

Um. 4. Mai. Wie wir hören, kann Keichsaußenminister Dr. Stresemann die für den 14. Mai angekindigte Wahlrede nicht balten, do er durch andere Dispositionen verhindert ist, nach Ulm zu kommen. An seiner Stelle mird Geheimrat Kahl in der Bersammlung der Deutschen Bollsbartei sprechen, Kansbeuren, 4. Mai. Donarestag abeid hat der 51 Jahre alle Banorbeiter Chemen Wossenen mit seiner Wohnen gene um zehn

Johre füngere Beau und feinen fiebeneinhalbführigen Knuben mit einem Beil niedergeschlagen und fich darauf durch einen Revolver-ichnig felbst entleibt. Der Knabe war sofort tot. Die Frau wurde in hoffnungslofem Juftand ins Krankenhaus eingeliefert. Die Chefeute Wolfermann lebten schon feit Jahren wegen unbegeindeter Elfersucht

des Monnes in gerrutteten Berhaltniffen, Thafe (Horg), 4 Moi. In ber Rocht gum Donnerstag ereigneie im Blodimalzwerk bes Eifenhüttenwerkes Thale ein Ungladis all, burch ben bret verheirotete Arbeiter in fcmere Lebensgefahr beten. Beim Ausichiachen bes Feuers fturgte plogifch glifthende Michen folder Menge beraus, daß alle brei Arbeiter verschüttet murben Mit felimeren Beandmunden am gangen Rorper murben fie fafort bem

Quedlindurger Arankenbaus jugeführt. Leipzig, 4. Mai. Geftern begann por dem vierten Straffena Reidingerichts ber Sochverratsprozes gegen Braun und Genoffen Den Borfin sührt Senatspräsibent Lorenz, ber zu Beginn ber Ber-handlungen selftellt, daß die Angeklagten Braun und Olga Benario nicht erichienen seien. Jur Geelle sind gie Angeklagten Mechaniker Otto Oldenburg, Berlin, Nieter Dalisdo, Bremen, Schreiner Müller, Kolserskautern, Schriftleiter Karl Gang, München, gulest im der "Hamburger Volkszeitung" und der Bertreiter Gemmelmann, München. la Peipzia find die umfallende Sicherungsmaßunhmen getroffen worben.

Berlin, 4. Mai. In Berlin find bisher 24 Wohlvorichlage fin bie Reichstagswahlen eingereicht worben. - Der Magiftrat Berling hat fich geitern von ber Stadtverordnetenverfammlung Die Cemfichtigung jur Aufnahme einer Anleihe von rund 65 Millionen Mark

Reuftreift, 4. Mai. Der medienburg-ftrefinide Lanbtog nahm beute ben von dem jogialbemobratifden Alleinminifter Dr. Greibert o. Ribnin eingebrachten Stat in Sobe von 20 Millionen Mark an. Gegen den Stat hotten die Deutschwattonalen, die Rommunisten und



Seit ich

den neuen Anzug trage, habe ich bei den Damen mehr Chance. Es ist doch eine feine Sache mit den fertigen Anzügen. Sie sind ebenso gut, aber billiger bei

Haus für Bekleidung · Adolf Stern, Wildbad. Fernsprecher 104.

Emden, 4. Mai. In der gestrigen ersten Sitzung ibes neuer Burgervorsteherkollegtums murden bei der Wohl des Burus als Men-führer der hammunistische Burgervorsteher Wendt, als Stelloriteie und erfter und gweiter Schriftschret brei weitere kommunitute Burgervorfieher gewähft. Bon burgerlicher Seite mutbe gegen te

Samburg, 4. Mai. Wie bie Samburger Jeuerhaffe mittell, be ragt ber burch das Groffeuer in Geefthacht angerichtete Gebiebe

ichaben eine eine Bierrimillion Mark. Die Geschäbigten erholm bie Reubaumert ihrer Haufer erseht. Die Behörden konnten die Brudenische bisher noch nicht einmandset fristiellen.

Baris, 4. Mai. "La France militaire" teilt in der heuten Rammer mit, das der Kriegsminister angeordnet habe, demnächt die Anlage non Beseisigungswerken in Latheingen und Elsos au beginnen. In. befondere murben Wege angelegt merben, ebenfo Gifenbahnlinien. Ermille murben aufgeworfen, betonierte Unterftanbe und fo weiter au

gelegt werden. Im gangen foll es sich um Arbeiten bendete, fir die ein Befrag von ungefähr 50 Millionen ausgegeben werden foll Amsterdam, 4. Mai. Bei einem Großfener, das geken nachmittag in der Ortsichaft Gellieum bei Geldermalsen entland, wurden die dortige Feirche der niederländlich-reformierten de meinde, das Kostamt und 9 Woberhauser eingerichert.

Liban, 4. Mai. Eine gewaltige Fenersbrunft vernichtet in der vergangenen Racht 2 Golafagereien mit gang bederien den Bolavorraten, sowie einige Gebaude der großen Lederiabeit Curona. Infolge der Ausdeinung des Brandes, der als der größte bezeichnet wird, den Liban jemals erlebte, mußten berangezogen Kompagnien Solbaten zu den Löscharbeiten berangezogen werden. Die Afammen erreichten die Sobe eines fünifiodigen Gebaudes und gefährdeten einen ganzen Stadteil. Kini Feren-wehrleute, 3 Arbeiter und ein Polizeibenmer erlitten schwer Brandwunden. Der Schoden beträgt etwa 600 000 Laf. Badss, 4. Mai. Das Luftschiff "Italia" des Generals Robite ih dier verandert. Sein Beiterstug hängt von der

Weiterbedingungen ab.
Tofio, 4. Mai. Ein auf Berantassung des Versehröminste einem konstruieries Großflugzeug für den Persentandpori in mahrend eines Prodesinges adgestürzt. Sänntliche an Berlonen, zum größten Teil Flugzeugmechaniker. wurden getotet. Das Fluggeng wurde beim Anprall auf ben Boden sertrümmert.

Sur Landingswahl.

Stutignet, 4. Mai, Rachdem die Frist zur Einreichung ben Bezirksvorschlagslissen verstrichen ist, haben nach einem Erich des Inneuministeriums die Bezirksvahlandschilbe unverziglich über die Zulassung der eingereichten Bezirksvahlvorschlage zu der die Bulassung der eingereichten Bezirksvahlvorschlage zu der die Bulassung der eingereichten Bezirksvahlvorschlage zu Die Begirkswahlvorichläge find auf dem Stimmgettel mit Rum mern zu verschen und zwar in nachstehender Beise: 1 Sozial demotratische Partei Deutschands, 2 Deutschantionale Bolldartei, 3 Jentrum, 4 Deutsche Bollsbartei, 5 Kommunische Bartei, 5 Deutsche Demotratische Partei, 5 Ventschaftspartei des Deutschen Wittelstandes (Wirtschaftspartei) 10 Vantonaliozialistische Deutsche Arbeiterpartei, 11 Deutsche Bauernpartei, 12 Bollisch-Vationaler Policie, Nationaliozialistische Redictionaler Policie, Nationaliozialistische Redictionaler Policie, Partein und Barteinschung ist Christisch Vationale Redictionaler von Vanteilen Vanteilen und Vanteilen von Vanteilen von Vanteilen Vationaler von Vanteilen von Van Beingärtnerbund, 15 Christlich-Rationale Banern- und Land voltpartei, 16 Bolfsrecht-Partei (Reichspartei für Bolfsrecht und Aniwertung). Der Bauern und Beingärtnerbund bei der Reichstagswahl feinen Kreiswahlvorschlag an den Reichstagswahl einen Kreiswahlvorschlag an den Reichstagbivorschlag des Landbundes, der die Kr. 14 trägt, an geschiefen, wesbald er auf den Landbugsstimmzetteln — ebens wie auf den Reichstagsstimmzetteln — unter der Kr. 14 auf millibren ist. Werden nicht von allen vorderzeichner geriere. Bahlvoridlage eingereicht, so fallen die entsprechenden Rus mern aus.

Das Einde bes Banbeans.

Stuttgart, 4. Mai. Bon ber Landtagebireftion wird geteilt: Eine Acibe von Anfragen läßt erfennen, daß ihre des Einde der Sizungsveriode des gegenwartigen 2 ordentliges Landingsd Zweifel beiteben. Wegen der mit dem Schluß ihre Sizungsveriode verbundenen Blechtdisgen wird daber daruf bingewiesen, daß der württ. Landing am 27. April d. 3. neder "aufgelöft" murde (was nach § 16 der Bürtt Berjassung über daupt nur durch Bolfsaddinummung möglich wäre), noch den Wiesen Lage seine Sizungsveriode abgesansen ihr Eine Einungsveriode im Siene des 8 16 der Rürtt Berjassung und ungaperiode im Sinne des § 15 der Burtt. Berfaffung und des Art. 37 der Reichsversaffung endigt vielmehr diesmal gleid zeitig mit der Waddiversode Ende Mai 1928, nachdem die Ball-dauer des Landiags zur Ermöglichung der Berbindung der Wadlen zum Bleichstag und zum Landtag durch Geseh vom 5 April 1928 bis 31. Mai verlängert wurde. Erst mit desen Tage läuft auch die Sipungsperiode des gegenwärtigen Land-tags ab, während mit der 200. Bollstigung vom 27. April nur der vermutlich allerdings lepte Tagungsabschnitt der Bollfitzungen sein Enbe gefunden bat.

Streismabtvorfchläge.

Stuttgart, 4. Mai. Bei dem Rreiswahlleiter für den I Blabifreis Bürttemberg und Hobenzollern find innerbald der gesellichen Frist 18 Kreiswahlvorschläge folgender Barteixs eingegangen: Sozialdemofratische Bartei Deutschlands, Deutsch nationale Bolfspartei (Württ Bürgerpartei), Württ Doben Zentrumspartei, Deutsche Bolfspartei, Kommunistische Bartei Deutsche Demofratische Bartei, Reichspartei des Deutschen Win-delbands (Wirtscheinsche), Weigenspartei des Deutschen Winelflands (Wirtschaftspartei), Nationalsozialistische Deursche Ar beiterpartei (Ditlerbewegung), Bentiche Bonernpartei, Bölfich Kationaler Blod, Banern- und Beingartnerbund, Kolfdercht Kationaler Blod, Banern- und Beingartnerbund, Kolfdercht Bartei (Reichspartei für Bolfsrecht und Answertung), Christlich-Soziale Reichspartei, Deutiche Dans- und Grundbeützer vartei, Edangelische Bolfsgemeinschaft (Edangelische Bartei Deutschlands), "Ganz parteilos, nur für des Bolfse Bod", Alte Sozialdemotratische Partei Deutschlands, Deutscher Bedürckeiten der Geschäbigten. Der Kreiswahlandschuß wird an einem der nächsten Tage in öffentlicher Schung über die Palaifung dieser Bedürckeiter Bedlinorischläge entscheiten und gleichzeitig den Stimmzettel für die Reichstagswahl im 31. Bablireis iethiepen.

Die Botentlofung ber Beichereform.

Berlin, 4. Mai. Der Aussichnts für Berfasiungs- und Ber-waltungsreform bat beute vormittag und beute nachmittag beraten und nach eingehender Aussprache die Verbendlungen in Ende geführt. Abschließend fiellte der Ausschuß noch als au-nächt zu behandelnde Probleme folgendes seit: 1. Die Frage des Verhältnisse von Reich zu Ländern, insbesondere der Aus-

sefers und Burk and der leiftung bereinigung; A. ben allgemeinen grib 2 betraute best Stelehiminist Brestjen), Mir Brestjen), Mir snefter Dr. So L Damm in båteftens bis C and and ander ünderlagen filte m ftellen. Zu minfter der öst m). Staatemii and Stantopra brospenben Mur meierung und Köndigen Behör

Chiebefprud) Berlin, 4. S Wetallinduftrie unter bem Bor Schlichters im ber Bereinigun core Schutsper Bernige auf 8 Guft bet beiben drie murben at Unidian

Baridian. om druftliden tinem ruffischer ben. Raco be er Sand und ft ber befannt Belen, Wojried matenagentur 200

Bario, 1. 5 Solbaten 3 Infanterieregi inlinite Erma ectreigerung Erafen von 2 wil gegen 13 Gerichtsfaat merden, murb der Internatio Mit ber er DHIMBHH Dex

aufammengefte

rend das engli

Rann betrog perfactite Elm aufgegeben to aud englifden Busamme London, 4 Заран инб д Rusammenită om in Timor der intrantifiche Tote unb 3

Rene Tolio, 4. haben ble fill Berteibigungs ber Stabt to ermorbet mor ichwierig, ihr den und liefi London, in Thuanin nern wieber 1

das japanija

Manufe fieber

merben auf 80

Der Mi Setlame trei signrette au Bralinen Sie deffen Bild Belbenpapier foll ale Bug gleich nach Minister au führen hat n ift, fo muß e an bas Lini biefes Berbi Rabr armer genten ber Dandels bei die Luxusei dert andere biefe Brobu sieben ein a aptimendiner mrine Sanb bern unt bo Well nicht bat, es ivic große Ergle Bild von ge Berfchwende Dich Ticher gegen alle d

Fallchungen Munipen un bergeftellt, t

am Erzeugr

Be für 10 n

Obst and 30

Damen nechr

it den fertigen

1, Wildhad.

Biros ols Wer-

als Stelloentrein

murbe gram be

halfe mittell, be richtete Gebio-igten erholien ber unten die Brend-

r heuten Rammer gächft die Anlage is beginnen Im-

bahninien. Em nb fo meiter an-

iten banbele, für eben merben

er, das gelern

malfen entflore formierten Ce

djeet.

gang beberint gang beberint gen Reberintel ed, ber als be-eite, mußten i berangesogn es filmiliofigm il. Fritti Jewer-erlitten Jewer-000 Vat

ingt bon bes

Serfehröminik fonentranspon

tilide an Bett

uprall and her

inceichung bes h einem Erich e unverziglich bluorschlage gr

sirî jeştanleyen

ettel mit Rum

rie: 1 Sozialitionale Bolli-kommunistich Kommunistich Kommunisten erfchaftsparter

Lauern und

en- und Landfür Bollsrecht

rinerbund ba

14 trägt, and tieln — ebenfo er Nr. 14 auf-neten Pariries

chemben Rum

ton wird

, borg ilber and ordentligen Schluß einer

daher daren ell d. I. weder rjaffung über-

), noch das an ift. Die Sti derfassung and

dicounal gleich dem die Man

Gefet zon b artigen Land 27. Moril nur

sabschnitt der

innerbalb der der Barteien inds, Deutsch

Blirth Dobert

istifche Barter dentichen Mit Tentichen Mit Tentiche Ar-ertei, Lollisch ib, Kolfarcht-tung), Cheffe Grundbesiger

solfee Bartel

nicher Reichdenied an einem der Fulasfung den Stimm

ngs und Ber-nachmittag de-endlungen in noch als an-1. Die Frage dere der Auf-

bienen.

000 Sa bes Generals

zer bei

Schiebefpruch im Lobnftreit ber füchfifchen Metallinduftrie.

Berlin, 4. Mai In den Lodmstreitigseiten in der sächsischen Weiallindustrie wurden bente von der Schlichtungskammer, die mer dem Borsis des vom Reichsardeitsminister bestellten Ichlichters im Reichsardeitsministerium tagte, für den Bereich der Bereinigung sächsischer Metallindustrieller und des Arbeitseberschutzverdandes der Metallindustrieller und des Arbeitseberschutzverdandes der Metallindustrieller und des Arbeitseberschutzverdandes der Metallindustrieller um der den der Schiedssprücke gefällt, durch die der Spigenlohn um 6 dun. die Beindse auf al Viennige erböht wurde. Die Erflärungsfrist der bei beiden Schiedsbrücken die Dienstag mittag. Die Verschutzuschutzuschen und die Verschutzuschen und der Lohnstreitigkeit der Leitziger Metallindusteile wurden auf morgen vermittag 10 Uhr vertagt.

Aufchlag auf einen Cowjetvertreter in Barfchau.

Barldan, 4. Mai. Hente Comprisertreter in Koneigien.

Barldan, 4. Mai. Hente nachmittag ift auf den Leiter der iswietenstillichen Dandelsdelegation in Warschan, Lizarew, von einem tustischen Emigranten ein Revolveranschlag verlibt worden. Nach den bisder vorliegenden Berrichten in Lizarew an der Hand und an der Seite verlegt worden. Der Kittentäter fit der bekannte Jührer der russischen Emigrantenbewegung in Belen, Wossischweit, ein Bruder des Geransgeders der Emigrantenagentur "Ausfi-Breß".

Das Urteit gegen Die Meuterer bon Calpt.

Paris, i Mai. Das Kriegsgericht in Marseille hat heute is Soldaten zweiter Kiasse, die dem in Calvi stedenden 123. Insanterieregiment angehören und im Dezember gegen die istiecke Ernährung protestiert hatten, wegen Gedorfamsbeitseigerung und Bedrobung ihrer Vorgesehten zu Gesängnisdiesen von 2 Monaten dis zu i Jahren verurteilt. Das Urstill gegen 13 weitere steht noch and Als die Berurteilten den Gerichtssaal verliegen, um ins Gesängnis zurückgeführt zu weiden, wurden sie von einigen Bassanten mit dem Gesang der Internationale begrüßt.

Schiffsunglud an ber englifden Rufte.

An der englischen Südtüste dei Binmauth sind gestern ein disseltschen Südtüste dei Binmauth sind gestern ein disseltschen Karine und ein griechlicher Dampfer zu der englischen Martine und ein griechlicher Dampfer der Elibereinigung, das der Antika der Gestischen Beschwag des dereits in sind des englische Schiff beschwag des griechlichen Dampfers und der Anderengen und Berbessen und der englische Beschung und die englische Beschung und die englische Beschung und die geretter en Griechen warteten in den Booten des Dampfers, die die ichaft dem Reichen der Beichen der Inderengen und die englische Beschung und die geretter en Griechen warteten in den Booten des Dampfers, die die ichaft dem Rathaus in Schwann zu jedern Busammenkan wolfden Inderengen und Südtruchen.

Bufammenftoft gwifden Japanern und Gubtruppen. London, 4. Mai. Reuter meldet aus Schanghai: Jwischen Japon und dem nationalistischen China scheint sich inrolge der Jusammenstöße gwischen sapanischen und nationalistischen Truppen bei diese zu entwickeln. Die Berlinfte der japanischen Truppen dei diesen Zusammenstößen betragen zu den an der die Berlinfte der japanischen Truppen dei diesen murden weie japanische Einwohner gezötet. Die Berlinfte der chinesischen Truppen merden aus 20 Mann geschäft. werden auf 800 Mann geschäht.

Reue Rampfe zwiichen Japanern und Chinefen.

Reue Kämpfe zwischen Jahanern und Chmesen.

Tokio, 4. Mai. Nach amtiichem Telegramm aus Tänanin beben die süddinchischen Truppen beute frish um I Uhr den Angriss wieder ausgenommen, indem sie in die japanischen Gerteidigungskinien einzudringen versichten. Die ausgerbald der Stadt wohnenden Japaner und andere Auskänder sollen erwordet worden sein. Bei der gegenwärtigen Lage ist es jedoch schwierig, ihre Zahl anzugeden. Der Kampf dauerte 3 Stunden und lies dann nach.

Loudon, 4 Mai. Wie Kenter aus Tientsin weldet, daben in Tsinanin die Straßenkämpfe zwischen Chinesen und Japanern wieder degonnen, well die savanischen Truppen versuchen, die Südchinesen zu entroafinen, die entgegen der Vereindarung

die Geldebenesen zu entwaffnen, die entgegen der Bereinbarung das javanliche Biertel der Stadt nicht räumen wollten. 2000 Edinesen wurden bereits entwaffnet mabrend 15 000 noch im

Manthie Steben.

Bermischtes.

Der Alte Bris und die Apfelfinen. Die neugeitliche Rellame treibt die absonderlichten Blüten. Da wird die Netlame treibt die absonderlichten Blüten. Da wird die Frakten der derhaltung ichlanker Lebenserinkung und die Brakten gar der Expaltung schlanker Liebenserinkung und die Kribau-Grundbuch Blatt 4, zur Zeit der Einkragung Mysekken muß neuerdings Kriedrich der Große berbakten bestellt der mußiken nuch einer Krikflod auf einer Hilte Krits foll als Jugtraft für unnüßen Lugusimport dienen! Er, der gleich nach seiner Throndekteigung die Juktruftion an seine Mikifer ausgiedt "Beun ein Land wehrt Endebarn angewiefen fich von diese Kerdaltnisses muß es notwendigerweise von Jahr an das Aussland, als es einnummt, und dei der Kortdamer diese Kerdaltnisses muß es notwendigerweise von Jahr au gemeinde Hilte Größen-Enz; Jahr armer werden. In einer Unterredung mit dem Birtigenkortet batte, außerte sich der König speziell über Dandels besürwortet batte, außerte sich der Kortden nicht. Alle der Kroßeie Krodulte währen in meinen Landen nicht. Alle der Expalteininder: "Del, Spezerei, Jader, Kastee und dund der Expalteininder wischen in meinen Landen nicht. Alle der Expalteininder wischen in meinen Landen nicht. Alle diese Krodulte missen aus der Fremde inwortiert werden und die Krodulte missen aus der Fremde inwortiert werden und der Expalteininder. Des ergeht die Aussischaften eines Expalteininder wird. diese Brodutte missen aus der Fremde importiert werden und zieden ein ansehnliches Geld aus dem Lande. Ich unft also wetwendigerweise genan auf die Bilang Achtung geben und weine Dand öffnen, nicht um an die Aussänder zu geben, sondern um bon ihnen au bekommen. Ueberdem muß man das deld nicht aus dem Lande lassen, wenn man wenig Mittel bat, es wieder herbei zu schaffen. Der Alle Friz, dieser große Erzieder zur Wirtschaftlickeit und Sparsamseit, dessen Bild von gerissenem Sändlertum zur Kellame sur leichtsertige Berschwendung mistrancht wird, würde demnach wahrischeinslich lieder den in solchen Magnahmen erdrobten Krückfied gegen alle diesenigen erbeden, die die vollswirtschaftlich schädung Ausweitung fordern. Man dente: Die Banane tostet am Erzeugungsort 135 Biennig und weuiger, uns aber wird sie für 10 und 15 Piennig angedreht. Dabei versault beutsches Die aus Mangel an Absa.

Pfalfche Künfmarftüde. In der letten Zeit tauchten wieder dellichungen von Schlarstüden auf, jedoch recht leicht an ibrer dinneben und unfanderen Ansführung zu erfennen. Anstatt zus Silder find die Falkführte aus Weffing im Gusperfahren bergeftellt, während die echten Stücke gebrägt und. Ans diesem

sten und Jakandigkeitsverieitung; 2. die Frage der keineren der geinden und der leitungsfawachen Länder und der territorialen Kurstellungsfawachen Länder und der territorialen Kurstellungsfawachen Länder und der territorialen Kurstellungsreinen Fragen der Kernaltungsreinen Fragen kann der Kernaltungsreinen Fragen der Kernaltungsreinen Fragen kann der Kernaltungsreinen Fragen der Kernaltungsreinen Fragen kann der Kernaltungsreinen Fragen der Kernaltungsreinen Fragen kann der Kernaltungsreinen Fragen der Kernaltungsreinen Geschen der Kernaltungsrein Bestalltungsreinen Geschen der Kernaltungsreinen Geschen de

Feldbereinigung II auf Markung Schwann.

Rachbem die Zentralftelle für die Landwirtschaft, Abtlg. Feldbereinigung, mit Erlag vom 23. April 1928 Ro. F 2757 bas vom Gemeinderat Schwann beantragte Unternehmen einer Feldbereinigung mit neuer Felbeinteilung in den Gewanden: "Oben, mitten und unten im Dorf, An der Dorfstraße, Auf der Hub, Kernwiesen, Kernwiesen, Kernwiesen, Echlohäcker, An der Kerngasse, Buschädker, Keutwiesen, Schlohäcker, Gruppendicker, Gruppenwiesen, Wettwiesen, Lochwiesen, 3werchwiefen, Brunnenwiefen, Gchlofgarten, Kreugacher, Muf ber Breif, Sarbtadter (Frojdigraben) und Moftklinge" ber Markung Schwann als für die Landeskultur nuglich und im allgemeinen zweckmäßig erkannt und zur Abstimmung einladen. Abmarich 1/26 Uhr. Besper mitnehmen. Mit zugelassen hat, wird hiemit Tagfahrt zur Abstimmung Musik. Anzug: Rock, Müße und Gurt. Aur bei guter fiber ben Antrag und gur Wahl ber Mitglieber ber Bitterung. Ankunft etwa 12 Uhr mittags. Vollzugskommission auf

Dienstag ben 12. Juni 1928, vormittags 9 Uhr, im Rathaus in Schwann

Bu ber Abstimmung werden die beteiligten Grundeigentumer ober ihre Bertreter, welche fich fiber bie Bertreterbefugnis rechtsgillig auszuweisen haben, eingelaben, wobei biejenigen, welche bei der Abstimmungstagsahrt weder in Berfon noch burch Bertreter ericheinen, als dem beantragten Unternehmen guftimmend angesehen und von ber Teilnahme an ber Wahl ber Mitglieder der Ballzugskommission ausgeschloffen werden. Ein Einspruch der Richtericheinenden ober eine Wiedereinseigung in ben vorigen Stand gegen diese

Der Plan über Die Feldbereinigung, bas Beteiligtenverzeichnis, ber Roftenvoranichlag, eine fdiriftliche Darlegung darüber, auf welche Aenderungen und Berbefferungen bes bestehenden Zustandes das Unternehmen ausgebehnt werden foll, sowie ber Beicheid ber Bentralftelle für die Landwirtichaft vom 23. April 1928 find vom 14. Mai bis 11. Juni 1928 auf dem Rathaus in Schwann zu jedermanns Ein-

Etwaige Anspruche auf Freilaffung von dem Unternebmen ober auf Anteilnahme an demfelben, welche aus Art. 4 und 5 des Feldbereinigungsgesehes vom 30, Marg 1886 abgeleitet werben, find innerhalb der Musichliefjungsfrift von 2 Wochen beim Ortsvorsteher in Schwann ober beim Oberamt geltend zu machen. Ein Antrog auf eine von ber Regel des Art. 56 des Feldbereinigungsgeseiges abweichende Tragung der Roften milite mindeftens 2 Bodjen por ber Abftimmungstagfahrt beim Oberamt ichrifillich eingereicht

Rommt die Wahl der Mitglieder ber Bollgugskommiffion (brei Landwirte und zwei Erfagmanner) in ber Abstimmungstagsahrt aus irgend einem Grunde nicht gu-ftande, fo werden biefe Mitglieder auf Antrag bes Oberamts von ber Bentrafftelle berufen.

Renenbürg, ben 3. Mai 1928

Oberamt: Lempp.

3mangs-Berfteigerung.

Im Wege ber 3mangsvollstreckung foll verfteigert

merden am Mittwoch ben 27. Juni 1928, vormittags 9 Uhr, auf bem Rathaus in Dofen-Eng

bas auf Markung Jojen-Eng belegene, im bortigen Grund-

Der Berfteigerungsvermern ift am 18. April 1928 in

Es ergeht die Aufforberung, Rechte, soweit fie gur Beit ber Eintragung des Berfteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht erfichtlich waren, spatestens im Berfteigerungs termin por ber Aufforderung gur Abgabe von Geboten anzumelben, und, wenn der Glaubiger widerspricht, glaubhaft ichw. bezw. gt., alles fast wie Des verstorbenen 3oh. Ichier gu machen, wibrigenfalls fie bei ber Feststellung bes geringften Gebots nicht berückfichtigt und bei ber Berteilung bes Berffeigerungserlöses bem Ampruch bes Gläubigers und

Diejenigen, welche ein ber Berfteigerung entgegenstehenbes Recht haben, werden aufgefordert, por der Erteilung bes Infchlags die Aufhebung ober einstweilige Einstellung bes Berfahrens herbeiguführen, widrigenfalls für bas Recht ber Berfteigerungserlos an bie Stelle bes verfteigerten Wegentandes tritt.

ben fibrigen Rechten nachgeset merben.

Reuenburg, ben 30. April 1928. Romminde: Begirkonotar Fald.

Stadtpflege Renenbürg. Grund-, Gebäude- und Gewerbestener 1927 und 1928.

Es wird bringend an die Jahlung ber rückständigen Steuerbetrage und an die Ginhaltung ber monatlichen Steuerablieferungen erinnert.

Licht- und Kraftstromgelber.

Der nachste Einzug wird erft vom 1. Juni 1928 ab für die beiden Monate April und Mai gehalten. Stabtpfleger Effich.

Ortotieragt Dr. Bopple wird in ber kommenden Boche die alljährlich um diese Zeit stattfindende

Schutzimpfung gegen Schweine-Rotlauf pornehmen. Anmelbungen wollen solori im Rathaus-Warteaimmer gemocht merben.

Birkenfelb ben 4. Mai 1928.

Schultheißenamt: 3 aglet.

Freiw. Feuerwehr Birkenfeld. Mm Sonntag ben 6. Mai 1928 findet ber bejahloffene

Ausflug über Schönbugel Ranntal (Salt), guruch über Dietlingen ftatt, wogu wir unfere Mitglieder mit - Angehörigen und Freunden unferer Sache freundlichst

Das Rommando: D. Seufer. R. M. Roth.

Shomberg.

Arbeits=Bergebung. Bu einem Anbau für bas Sanatorium Schwarzwalb-

heim Schömberg habe ich die Grabs, Betoniers, Maurers, Flafdners, Gipfers,

Schreiner-, Schloffer- und Maler-Arbeiten in Mikorb zu vergeben.

Die erforderlichen Unterlogen liegen am 8, und 9. Mai auf meinem Buro jur geft. Einfichtnahme auf. Die Offerten wollen bis Montag ben 14. Mai, abends 6 Uhr, im Sanatorium Schwarzwaldheim abgegeben werben,

Reuenbürg, 4. Mai 1928.

2. Reft. Architekt.

Transmissionswellen, Lager u. Riemenscheiben aller Urt,

fowie komplette Reneinrichtungen liefert gu konkurrenglos billigen Breifen fofort ab Lager

Gotth. Mauthe, Majdinen-Fabrik, Renenbiltg, Telefon 75.

Berlangen Sie Sonberpreinlifte L 840.

Garten-Mobel, Garten-Schirme, Grasmäher, Garten-Schläuche mit Bubehör, Gas-Rochherbe, Rohlenherbe, emaillierte Blur-Garberoben, Schirmftanber, Borburen-Artikel in Sols und Meffing

in reicher Auswahl preismert bei

Carl Stiess, Pforzheim,

Gifenhandlung, früher Emil Madiener,

Meggeritraße 5, Telefon 625.

Blumenftraße 14. Telefon 650.

hypothekengelder! Wie haben laufend Privathapital in Posten von

zu vergeben. Alber & Co., G.m.b.H., Stuttgart

Birkenfeld. Billig gu verkaufen: 2 Sochzeitsanzüge, 3 Anzüge,

Ernft Förichler,

Mithlmeg 4. Birkenfelb.

Einige

meiß u. rehfarbig, mit Jungen, 6 8 Uhr abenbo.

Jind zu verkaufen.

Sauptftrage Dr. 23.

Birkenfelb. Im Mittwoch ben 9. Mai, abends 7 Hhr, hommen auf bem Rathaus

drei Grundstücke

gum erstenmal gum Berhauf. Birkenfeld. Eine altere

Bohnungs-Einrichtung

ift gu verkaufen; and Einzelitudie werben abgegeben. Samstag und Montag von Frieda Rungelmann, Kirdsmeg.

LANDKREIS 8

Verlobte

Thi 1928

Piorzheim

Neuenbara

Birkenfelb Arubach.

Wir beehren uns, Bermandte, Freunde und Bekannte, Schulkammeraben und Schulfreundinnen gu unferer am

> Sonntag ben 6. Mai 1928 ftattfindenden

Trauung

freundlichft einzuladen, mit ber Bitte, dies als perfönliche Einlobung annehmen zu wollen.

Oshar Befter, Birkenfelb.

Emilie 3adt. Urnbach.

Rirdigung 12 Uhr in Birkenfeld.

Neuenburg.

Die Geburt einer gesunden, kräftigen

Tochter

zeigen in dankbarer Freude an

L. Fohmann, Malermeister, und Frau.

Langenbrand, ben 5. Mai 1928.

Todes-Anzeige.

Bermandten, Freunden und Bekannten Die traurige Mitteilung, bag mein lieber Gatte, unfer Bater, Schwiegervater und Grofpoter

Friedrich Schwemmle, Goldarbeiter,

nach langem, fcmeren Leiben im Alter von 74 Jahren fanft in bem Beren entichtafen ift.

Die trauernben Sinterbliebenen Marie Schwemmle, geb. Fifcher, mit Angehörigen.

Die Beerdigung findet Montag nachm. 3 Uhr ftatt.

Bfingweiler, ben 4. Mai 1928.

Todes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten bie traurige Radpricht, bag unfere liebe, gute, treubeforgte Mutter und Grogmutter

Chriftine Mauer

Freitag vormittag 1/29 Uhr im Alter von 62 Jahren nach kurzem, aber ichweren Leiden fanft in bem Derrn entichlafen ift.

Die trauernden Sinterbliebenen.

Beerdigung: Sonntag nachmittag 3 Uhr.

Trauer-Kleider

Mäntel und Kostüme in denkbar größter Auswahl zu vorleilhalten Preisen Krüger & Wolff, Pforzheim.

Empfehle meinen Bierfiger Personenwagen, sowie meinen Omnibus mit 44 Sigplagen, beibe affen ober geschloffen (Allwetterverbeck), für Rah- und Gernfahrten. Eigene felbittätige Bebienung

Gleichzeitig empfehle ich meinen 5 Tonnen-Laftwagen für Juhren aller Art.

Autovermietung Lug, Engelsbrand, Telefon Neuenburg Nr. 92.

Unmelbung für Schomberg bei 28. Bauerle, Telefon Schomberg Rr. 51.

für die Deutsche demokratische Partei am Sonntag, 6. Mai 1928 in:

Calmbach, nachm. 21/2 Uhr, im Safth. 3. "Sirfch" mit Bortrag des feith. Abg. Dr. Frig Mauthe, Schwenningen,

Schömberg, nachm. 5 Uhr, im Gaith. g. "Ochfen" mit Bortrag des feith. Abg. Dr. Frig Mauthe, Schwenningen,

Sofen, nachm. 4 Uhr, im Gaith. 3. "Gonne" mit Bortrag des Prof. Dr. Lug, Mühlacker.

Birkenfeld, abds. 71/2 Uhr, im Gaith. 3. "Adler" mit Bortrag des Prof. Dr. Lug. Bortragsthema

"Bedeutung der hommenden Bahlen für Bolk u. Staat." Einladung ergeht an famtliche Bahler und Bahlerinnen gebeten gu gahlreichem Bejuch.

Der Wahlausschuß.

Renembürg.

Dollwon einfacher bis gur feinften Ausführung in fdmars, braun und Lackleber Damen und Derren empfieh

Schuhgeschäft Gremmelmaier,

Trefzger-Möbel

Solide

in größter Auswahl zu sehr niedrigen Preisen Die Fabrik verkauft direkt an Private

Ausstellung:

Pforzheim, Schloßberg 19

Karlsruhe, Mannheim, Pierzheim, Fraiburg Konstanz, Rasiall, Frensfurt e. M., Stutiger SODDEUTSCHE MÖSEL-INDUSTRIE BEBR. TREFZGER, G. M. S. H., RASTATT

500 Arbeiter u. Angestellte

refzger-Möbel

Objiban-Berein Birkenfeld.

Am Countag ben 6. Mai Demonstration bes Obitbaurates S d a a l von Stuttgart, Sammlung morgens 8 Uhr beim "Abler". Rundgang durchs Gählesfeld, Burgweg, Talwiefen und Fuchsloch.

Radmittags 1/3 Uhr Bortrag im "Abler" über praktifchen Objtbau.

Diegu find Intereffenten von hier und Umgebung berglich eingelaben.

Der Borftanb.

X

Eröffnungs-Anzeige u. Empfehlung. Meiner werten Runbichaft im Begirk Renen-

bürg bie erg. Mitteilung, baß ich ben bon mir kauflich erworbenen, altrenommierten

Safthof zur "Conne" hier nach beendeten baulichen Beründerungen am nuchften Sonntag ben 6. Mai 1928 eröffnen merbe.

Es foll mir ftets eine Chre fein, meine Freunde und Gonner aus dem Begirk Renenburg in meinen Raumen begrugen gu durfen und fie aufs allerbefte gu bedienen.

Mein feither innegehabtes Gafthaus jum Bilben Mann" wird ebenfalls meiter betrieben und empfehle auch diefes gentral gelegene, beliebte Reftaurant gu recht fleifiger Einkehr.

Dochachtungsvoll!

David Burfter und Grau.

Alte angesehene Stuttgarter Beingroßbanbs lung fucht für ben bortigen Begirk bei guter Ber-

Vertreter.

Mingeb. unt. 6. 9. 4965 an Rubolf Moffe, Stuttgart.

Renenburg. Die nadifte

Mütterberatungs=

findet Montag ben 7. Mai, nachmittags von 2-3 Uhr 7. Mai, 7 Uhr abends, melber im alten Schulbaus ftatt.



Abmarid Conntag frith 1/16 Uhr gur Saupiverfammlung Herrenald. Samm-lung Marktplat. Schiefihaus 6 Uhr. Weg: Mih - Mönchswald Renian.

Um rege Beteiligung wird

Borfigenber: Gffig.

Sporiverein Urnbach.



Am Sonntag ben 6. Mai

Gaumeifterschafts-Spiel der B-Rlaffe

Anfang 1/28 Uhr.

Renenburg.

Meiner werten Runbichaft gur geft. Renntnisnahme, bag ich auch in Diefem Jahre Die Lieferung von

la Rohlenn. Briketts

au Sommerpreifen libernehme, und wollen geft Bestellungen alsbald gemacht werben.

Franz Andras Wim.



Aussteuern Bettenhaus

L. & M. Klein, Pforzheim,

zu verkaufen neuzeitlich eingerichtete Birtichaft mit Meggerei im hiefigen Oberamt unter gunftigen Bedin-

Angebote unter 25. 100 an Die Engtaler-Beichaftsftelle. Ditenhaufen.

Berkaufe wegen Aufgabe ber Bockhaltung, einen rebbraunen, kurzharigen

(4 jährig) gut im Muf Bunich kann Abitammungsnachweis beigebracht werden.

Rarl Rofer. Sgrifti. Heimarbeit. Oberamtoftadt Renenblire. Bemerber um ben Bofter

Badauffehers

für das Freibad b. Elektrigh Berk wollen fid) bis Montag.

3w

Stutt

Rapitaleri Die Buni

inanganet

bemberridge

ben Billie

Auftraget famte Ro

beirateten

навинен (

gangen M

ialertrags Stutt Bilrtt. Ei feine orde

nung Bet Weinbau

tung in g

bocher To Berulejul Beull Laiblin-S

Staymist drenferst.

gemeinde tigten Ell 166 418.72 Etiftung Grmellen

mittipe, n den. Für Keinsmar Enly

ipiciten & Ædice is Ulymadic unterliej.

Rugben b

Sand

men Spea mitrage mer mit bir anhal

ber Rutti

bas Ruri

nor allen Nachricht fallschen beachten einige S

bevorzugi

und Ban Gel

redit (dia

nen R

aber be

incheite

moden

Wie w

ichen be

bods un

mancent

imergen)

breit au

Pranici

12t E01

ben Be

Mande

Billy Je

233 lide tra

ladite.

10%

tourn, der Jal

230

Et

De

Er

aus ber

Stabtfchuftheißenamt Stadtpflege Renenburg. Schlagraum-Berhani

Am Montag ben 7. De 1928, abends 6 Uhr, im Rahaus: 2 Loje aus Abtrilung ! Oberer Mühltrich und 4 Lefe aus Abt. 7 Oberer hinteter

Stadtpfleger Effia

Fußball-Berein Neuenbiira

(性. 罗.) Sportpiag im "Breiten Zet-

Sonntag ben 6. Mai, nachm. 1/23 Uhr,

Freundschaftsspiel gegen

Sp.=B. "Eintracht"

(Liga=Referve). Der Spielausichuf.

Erl-Puder.

Reuenbürg. Dentiche

Schäferhunde adst Wochen alt, la Stomm baum, hat zu verkaufen

Rafiler, Siedtung Meuenbürg. Brima

Obstmost, zirka 350 Liter, hat zu om

kaufen Albert Mech

beim Stadtbahnhof Reuenbürg.

Зиш

auch außer bem Daufe bei billio fter Berechnung empfiehlt fic Erna Saufmann, b. Schmiedmftr. Genfte

Biliten-Karten liefert raich und billig C. Dech'iche Buchbruchert.



Evang. Gottesdienst in Reuenbilrg.

.10 Uhr Perdigt (3pl. 1, 13-20 Lieb Nt. 14):
Dehan Dr. Megerlis.
(2 Uhr Christensehre (Söbne):
Siabtuikar Iriti.

Mirtwoch abends 8 Uhr Bibel-ftunde im Gemeinbehaus. Rath. Gottesdienzi

in Renenblirg. Am Sonntag ben a Mot. 9 Uhr Bredigt und Amt. 9,2 Uhr Chriftenlehre und Andace Abenda 8 Uhr Maianbadit Mittmody abends 1/8 Hhr Mal-

In Birhenfelb. Bitalia - Bering Minden R. L. 109, tihe Brebigt und bi. Dieffe

LANDKREIS &